# Der 24. Zyklus erwacht

Autor(en): **Friedli, Thomas K.**

Objekttyp: **Article**

Zeitschrift: **Orion : Zeitschrift der Schweizerischen Astronomischen Gesellschaft**

Band (Jahr): **66 (2008)**

Heft 349

PDF erstellt am: **31.05.2024**

Persistenter Link: https://doi.org/10.5169/seals-897876

**Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

**Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

**http://www.e-periodica.ch**

## Der 24. Zyklus erwacht

Am 11. Oktober 2008 entstand rund 45 Grad östlich vom Zentralmeridian in 26 Grad nördlicher Breite eine mittelgrosse bipolare Sonnenfleckengruppe (siehe Bild) mit einer für den 24. Aktivitätszyklus charakteristischen magnetischen Polaritätsanordnung.
Die Entwicklung der Fleckengruppe während der darauf folgenden Tage zeigte den augenfälligen Unterschied mit dem ephemeren Grüppchen, welches am 4. Januar

2008 beobachtet werden konnte, und das von einigen Autoren als Beginn des 24. Zyklus bezeichnet wurde, sich jedoch als kurzes Strohfeuer entpuppte.
Aus dem Vergleich mit früheren Aktivitätszyklen dürfen wir annehmen, dass spätestens vom Dezember 2008 an, kein Monat mehr vergehen wird, ohne dass mindestens eine Fleckengruppe beobachtet werden kann: Der 24. Sonnenaktivitätszyklus hat begonnen!

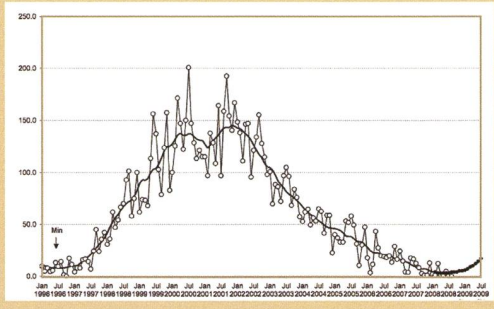
### Wann war das Minimum?

Zwar ist es zum gegenwärtigen Zeitpunkt noch zu früh, die Minimumsepoche exakt bestimmen zu wollen, doch wird aufgrund der Mittelungsarithmetik die tiefste ausgeglichene Sonnenfleckenrelativzahl mit einiger Sicherheit auf den März 2008 fallen. Nur wenn im November und Dezember 2008 wider Erwarten keine Fleckengruppen auftreten sollten, könnte die ausgeglichene Relativzahlkurve noch tiefer fallen. Genaueres wissen wir jedoch erst im Frühling 2009. Und ob das nächste Maximum nun eher tiefer oder eher höher ausfallen wird, lässt sich voraussichtlich erst in einem Jahr beurteilen (Friedli, 2008).

**Dr. Thomas K. Friedli**
Ahornweg 29
CH-3123 Belp

## Swiss Wolf Numbers 2008

*Marcel Bissegger, Gasse 52, CH-2553 Safnern*




**Juli 2008** — Mittel: 0.3

| 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 | 9 | 10 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 00 | 00 | 00 | 06 | 00 | 00 | 00 | 00 | 00 | 00 |
| **11** | **12** | **13** | **14** | **15** | **16** | **17** | **18** | **19** | **20** |
| 00 | 00 | 04 | 00 | 00 | 00 | 11 | 11 | 08 | 00 |
| **21** | **22** | **23** | **24** | **25** | **26** | **27** | **28** | **29** | **30** | **31** |
| 00 | 00 | 00 | 00 | 00 | 00 | 00 | 00 | 00 | 00 | 00 |

**August 2008** — Mittel: 0.0

| 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 | 9 | 10 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 00 | 00 | 00 | 00 | 00 | 00 | 00 | 00 | 00 | 00 |
| **11** | **12** | **13** | **14** | **15** | **16** | **17** | **18** | **19** | **20** |
| 00 | -- | 00 | 00 | 00 | 00 | 00 | 00 | 00 | 00 |
| **21** | **22** | **23** | **24** | **25** | **26** | **27** | **28** | **29** | **30** | **31** |
| 00 | 00 | 00 | 00 | 00 | 00 | 00 | 00 | 00 | 00 | 00 |

**Juli 2008**

| Name | Instrument | Beobachtungen |
|---|---|---|
| Barnes H. | Refr 76 | 8 |
| Bissegger M. | Refr 100 | 6 |
| Enderli P. | Refr 102 | 13 |
| Friedli T. | Refr 40 | 20 |
| Friedli T. | Refr 80 | 20 |
| Niklaus K. | Refl 250 | 20 |
| SIDC S. | SIDC 1 | 2 |
| Tarnutzer A. | Refl 203 | 22 |
| Von Rotz A. | Refl 130 | 21 |
| Weiss P. | Refr 82 | 26 |
| Willi X. | Refl 200 | 7 |

**August 2008**

| Name | Instrument | Beobachtungen |
|---|---|---|
| Barnes H. | Refr 76 | 10 |
| Bissegger M. | Refr 100 | 6 |
| Enderli P. | Refr 102 | 10 |
| Friedli T. | Refr 40 | 19 |
| Friedli T. | Refr 80 | 19 |
| Tarnutzer A. | Refl 203 | 17 |
| Von Rotz A. | Refl 130 | 20 |
| Weiss P. | Refr 82 | 24 |

## Sternkarte – Lösungen

**Lösung 1**
*Der Stern heisst Capella (Fuhrmann).*

**Lösung 2**
*Die beiden gesuchten Sterne heissen Deneb (Schwan) und Capella.*

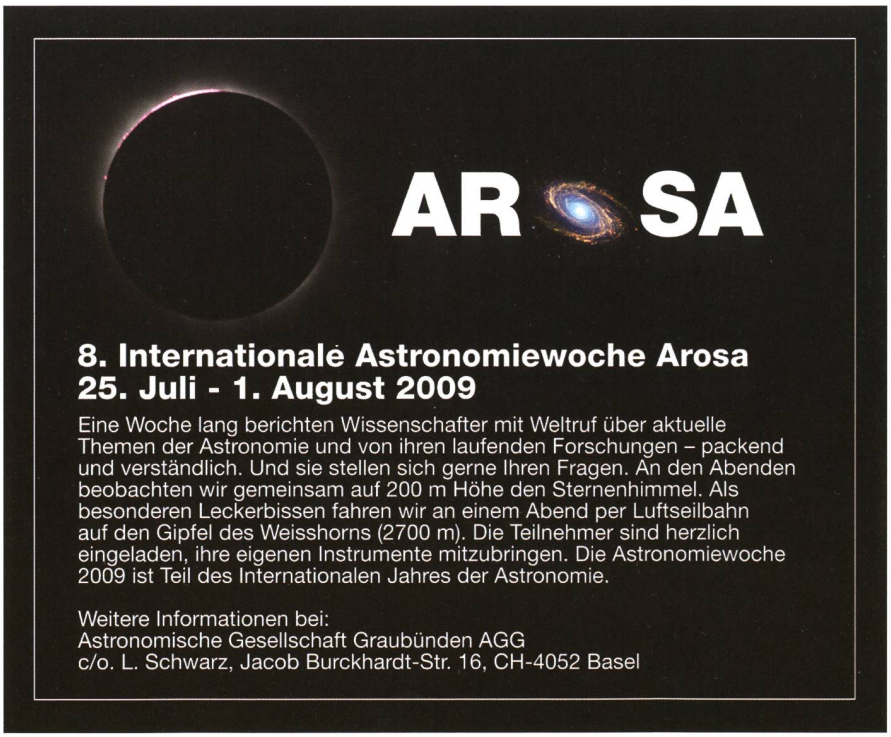
**Lösung 3**
*Venus steht im Sternbild der Fische.*

**Lösung 4**
*Venus geht ganz genau 1 Stunde und 37 Minuten vor der Sonne auf.*

**Lösung 5**
*Das gesuchte Sternbild heisst Orion.*

**Lösung 6**
*Aldebaran sieht man nicht, da er in Konjunktion mit der Sonne steht.*

**Lösung 7**
*Beteigeuze hat eine Rektasz. von 5h 55min und eine Dekl. von 7° 24'.*

**Lösung 8**
*Nordpolargegend.*

*Alles richtig: Ernst Brägger, Zürich*